

# **Interviewpartner\*innen gesucht: Wie geht es euch als Lehrende von Vorbereitungsklassen? richtet sich an Grundschullehrkräfte in BaWü in Vorbereitungsklassen**

## **Beitrag von „johannajo“ vom 11. Juli 2022 13:56**

Hello liebe Kollegen und Kolleginnen,

Mein Name ist Johanna und ich möchte für meine Masterarbeit Interviews durchführen. Die Themenwahl fiel mir dabei dieses Mal sehr leicht - Ich möchte, wie im Titel angedeutet, in Interviews herausfinden, wie es Lehrenden in Vorbereitungsklassen geht. Meiner Meinung nach ist das eine sehr zentrale Frage, denn Kinder mit Fluchterfahrung sind ein immer größer werdender Teil unserer Gesellschaft. Nicht erst seit März diesen Jahres, aber besonders seit dem wieder. Und bevor die Aufmerksamkeit dafür wieder durch Gewohnheit ersetzt wird und Menschen vergessen, was dies für die SuS und uns als LK bedeutet, was wichtig ist und was vielleicht fehlt, möchte ich gerne diese Befragung durchführen. Wegen des Bildungsföderalismus kann ich diese nur mit Lehrenden in Baden-Württemberg durchführen, welche an Grundschulen in Vorbereitungsklassen unterrichten. Die Interviews können online oder im Raum Freiburg persönlich stattfinden und dauern circa eine Stunde. Da ich weiß, dass man sowieso viel anderes im Kopf hat, würde ich unter den Teilnehmenden einen Thalia-Gutschein verlosen, um mich zu bedanken 😊 Natürlich bleiben die Interviews anonym. Ich würde konkret gerne herausfinden, wie es euch in den Vorbereitungsklassen geht und inwiefern ihr Unterstützung vom Land erhaltet / was ihr bräuchte.

Falls jemand Zeit hätte, würde ich mich wahnsinnig freuen und es sehr schätzen! Meldet euch gerne unter diesem Beitrag! Ich bin für jede Rückmeldung dankbar!

Viele Grüße und Dankeschön!

Johanna

---

## **Beitrag von „CDL“ vom 13. Juli 2022 17:14**

Ruf die Grundschulen in Freiburg durch (so viele sind das ja nicht), wo es überhaupt Vorbereitungsklassen gibt. Die Schulen, die das anbieten bitte SEHR freundlich darum, deine Anfrage im Kollegium bekannt zu machen und mach dabei deutlich, dass du selbstredend auch an die Schule kommst für die Interviews z.B. in einer Hohlstunde der Lehrkräfte, die bereit wären daran teilzunehmen, um den Aufwand für die Lehrkräfte möglichst gering zu halten. Schau zusätzlich nach, ob auf der Webseite der jeweiligen Grundschule Ansprechpartner:innen für den VKL-Bereich genannt werden. Wenn ja, schreib diese noch einmal getrennt an und bitte sie um ihre Unterstützung. Wenn das noch nicht reichen sollte, um die erforderliche Anzahl zusammen zu bekommen, nimm die Grundschulen aus dem Umkreis mit dazu, die für das ISP bereits mit der PH zusammenarbeiten. Dort gibt es im Regelfall eher Lehrkräfte, die bereit sind mit Studierenden zusammenzuarbeiten, weil sie das auch fürs ISP bereits machen. Wenn auch das noch nicht reichen sollte, dann schreib die Grundschulseminare in BW an und bitte diese darum, deine Anfrage unter ihren Anwärter:innen bekannt zu machen. Das sind schließlich alles Leute, die vor kurzem noch selbst studiert haben und damit eher bereit sein dürften, an deiner Umfrage mitzuwirken einerseits und andererseits noch nicht so viel verdienen, dass so ein Gutschein nicht eine kleine Zusatzmotivation darstellen könnte. 😊

Der Gutschein ist nett gemeint, schadet sicherlich auch nicht, ist aber für Lehrkräfte angesichts des Gehalts im Regelfall keine besondere Motivation, um an so einer Umfrage mitzuwirken. Den Aufwand für die Leute so gering, wie nur irgend möglich zu halten und dich persönlich im Kontakt mit Schulen um mitwirkende Lehrkräfte zu bemühen ist meines Erachtens wirkungsvoller.

---

### **Beitrag von „Zauberwald“ vom 13. Juli 2022 19:31**

Es gibt kaum Vkl Klassen im Moment, weil es keine LuL dafür gibt.

---

### **Beitrag von „CDL“ vom 13. Juli 2022 21:47**

#### Zitat von Zauberwald

Es gibt kaum Vkl Klassen im Moment, weil es keine LuL dafür gibt.

Du meinst an den Grundschulen?

---

## **Beitrag von „Zauberwald“ vom 13. Juli 2022 22:07**

[Zitat von CDL](#)

Du meinst an den Grundschulen?

ja

---

## **Beitrag von „Kris24“ vom 13. Juli 2022 23:16**

Meine ehemalige Nachbarin war in einer Vorbereitungsklasse an einer Grundschule tätig. Leider habe ich keinen Kontakt mehr zu ihr. Es gab (gibt?) bei uns einige (allerdings hauptsächlich für Kinder für EU-Ausländer).

---

## **Beitrag von „CDL“ vom 15. Juli 2022 13:31**

In Freiburg sollten auf jeden Fall die Karlschule und die Lortzingschule VKL-Klassen haben. Die Gerhart-Hauptmann-Grundschule hat eine internationale Vorbereitungsklasse. Die Albert-Schweitzer-Grundschule sollte aufgrund der Schülerschaft im Stadtteil ebenfalls ein VKL-Angebot haben; auch die Lorettogrundschule könnte ein entsprechendes Angebot haben, nachdem sie - genau wie die Hebelsschule - intensiv mit Südwind Freiburg e.V. kooperiert bei der Sprachförderung. Diesen Verein könntest du ebenfalls ansprechen und nachfragen, welche Grundschulen ein entsprechendes Angebot haben. Nachdem es mehrere Gruppen des Vereins an Freiburger Schulen gibt, könnte man dort einen guten Überblick haben über die VKL-Klassen.

Der Kontakt über Südwind Freiburg e.V. könnte dir auch dabei helfen, geeignete Ansprechpartner:innen an den Schulen zu finden für deine Interviews.

Bei einer kurzen Netzrecherche habe ich alleine in meiner aktuellen Stadt und deren Umkreis (nicht Freiburg) ein halbes Dutzend weiterer Grundschulen gefunden, die ein VKL-Angebot zu haben scheinen laut Webseite. Es sollte also nicht allzu schwer sein, entsprechende Schulen auch über Freiburg hinaus zu identifizieren, solltest du im Freiburger Raum nicht genügend Interviewpartner:innen finden können und direkt zu kontaktieren. 😊

---

## **Beitrag von „Zauberwald“ vom 15. Juli 2022 14:53**

### Zitat von Kris24

Meine ehemalige Nachbarin war in einer Vorbereitungsklasse an einer Grundschule tätig. Leider habe ich keinen Kontakt mehr zu ihr. Es gab (gibt?) bei uns einige (allerdings hauptsächlich für Kinder für EU-Ausländer).

2014 oder 2015 bei den Syrern gab es das auch.